

# Yakuza

## Selbsthass (Kapi 42 online/ größere Änderungen, Erklärungen im Prolog)

Von PhibrizoAlexiel

### Kapitel 31: 'Ich werde nicht zulassen, dass du Die-sama wehtust!'

Yakuza von PhibrizoAlexiel und wicked\_game

Titel: Yakuza

Untertitel: Selbsthass

Teil: 26/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: [Silvertipsqun@gmx.de](mailto:Silvertipsqun@gmx.de)

Fandom: Dir en grey

Pairings: welches wohl XD

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon^^°, aber auch dark & violence, AU

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns außer Kouhei, Miku und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

Doch so einfach würde er es dem Kleineren nicht machen, nahm sich Miku fest vor. Nahm einfach Kyos Hand in einen überraschend festen Griff, lächelte sanft: "Hallo Kyo... und wie alt bist du?" Und zog ihn damit in Richtung der Zimmer.

"17. Lass mich los..." Knurrte der Junge, entzog dem Stricher seine Hand, steckte beide Hände in die Hosentaschen. "Lass es, ok? Ich will nicht angefasst werden. Nicht von dir, nicht von irgendjemand sonst. Zeig mir, was ich wissen muss und dann verzieh dich, klar?"

"Ich bin 19...", lächelte Miku ruhig: "Und Die-sama hat gesagt, dass ich auf dich aufpassen soll, also werde ich das auch tun..." Er sah Kyo beinahe sanft an: "Und das du von niemandem angefasst werden willst glaube ich dir nicht... von Die-sama bestimmt..."

"Das geht dich gar nichts an. DU musst nur wissen, dass ich von dir NICHT angefasst werden will. Und jetzt mach hinne, ich will meine Ruhe haben. Je schneller, desto besser..."

Ein klein bisschen Eifersucht blitzte in den Augen des um weniges Größeren, wusste er doch, das Kyo es um einiges einfacher haben würde als er selbst: "Jeder will von Die-sama berührt werden... aber es ist so selten dass er jemanden zu sich ruft..." Er seufzte leise, beinahe deprimiert, bevor er stolz etwas zu strahlen begann: "Ich bin einer der wenigen, die ihn einmal nackt sehen durften..." Dann aber sah er nach unten schluckte schwer, murmelte ein ungewolltes: "Ich bin so dumm..." Bevor er wieder Kyo ansah, unsicher den Kopf schief legte: "Ich... ich darf dich nicht alleine lassen..."

Leise schnaubte er, schüttelte den Kopf. "Weiß nicht, was da so besonders dran sein soll..." Er seufzte tief, ließ die Schultern hängen. "Na fein, dann zeig mir, was auch immer du mir zeigen sollst, bring mich hin, wo auch immer ich 'leben' soll und dann halt verdammt noch mal deinen Mund und lass mich in Frieden, klar?"

Innerlich seufzend nickte Miku, bevor er aber leise meinte: "Du solltest es dir nicht so schwer machen... vor allem solltest du darauf achten Die-sama nicht zu verärgern... was besseres als hier kannst du kaum treffen..." Bevor er vorging, an einer Tür hielt: "Es gibt 5 verschiedene Arten von Spielzimmern, wenn ein Kunde irgendwas besonderes will. Dein Lehrer wird dich in den Zimmern einweisen... jetzt sollst du sie dir nur mal ansehen." Damit öffnete er ruhig die Tür, ließ Kyo hineinsehen.

"Das hat er mir erklärt. Was solls? Entweder schafft er es, das ich es schaffe, oder ich bin tot. Deine Sache, nicht meine. Für mich kommt es aufs selbe raus..." Unbeteiligt sah er in das Zimmer. Es war ziemlich klar, selbst für ihn, der keinerlei Erfahrung hatte, dass es hier etwas härter zugeht. "Schön. Was ist das?"

"Wieso bist du sonst tot?", hakte Miku unsicher nach, bevor er etwas verwirrt fragte: "Wie... was ist das?" War er selbst doch schon so lange im Geschäft, dass unschuld ihm wie ein Fremdwort vorkam.

Lange sah er den Jungen an, schüttelte den Kopf. "Entweder, kriegt er es hin, dass ich mich hier einlebe, oder ich bring mich um. Was hab ich sonst schon für Optionen? Wenn ich es hier nicht schaffe, schaffe ich es nirgendwo. Und da ich dem Clan gehöre, kann ich mich dann auch gleich selbst umbringen. Dann ist's wenigstens kurz und schmerzlos..." Er deutete in das Zimmer, verzog unwillig das Gesicht. "Was wird da drin gemacht? Ich mein, um sich vögeln zu lassen braucht's ja wohl nur'n Bett, oder nicht?"

Etwas geschockt sah er den Jüngeren an. Schüttelte dann aber den Kopf: "Sollte Die-sama dich verkaufen... weil du es hier nicht machst... also gar nicht... dann hast du nicht mehr die Chance dich umzubringen..." Er seufzte leise, hatte er es doch selbst

mehr als einmal versucht... und war dementsprechend bestraft worden..." Dann sah er ruhig in den Raum, zuckte die Schultern: "Manche wollen auch gevögelt werden und der Raum hier ist für die die drauf stehen, dir was in den Arsch zu schieben, was nicht grad mit ihnen verbunden ist... oder dass du ihnen reinschiebst..."

"Wir werden sehen..." War die ruhige Antwort des Jüngeren. Jetzt, wo er das wusste, war eines für ihn klar. Sollte er merken, dass er es nicht schaffte, dann würde er dafür sorgen, dass Die nicht mehr dazu kam, ihn zu verkaufen. Ebenso, wie er dafür sorgen würde, dass Die ihn sehen würde, wissen würde, warum er das getan hatte. Sollte der Rote doch leiden, wenn er dazu in der Lage war, denn dessen wurde er sich immer unsicherer. Angewidert blähten sich die Nasenflügel des Jüngeren, der aber lediglich nickte, keinerlei Gefühlsregung preis gab, man also nicht sehen konnte, was er von dem Zimmer hielt. "Gut zu wissen. Und weiter?"

"Es ist aber in der Zeit in der ich hier bin noch nie vorgekommen, dass jemand verkauft wurde...", damit schloss er die Tür, öffnete das nächste Zimmer, das mit Stofftieren überfüllt zu sein schien.

"Premieren gibt es immer. Sonst wären es keine..." War die trockene Antwort den Jungen, der leicht verwundert eine Augenbraue hob, dann aber verächtlich schnaubte. "Schon ok, ich kanns mir denken. Gut, dass ich nicht in das Schema passe..."

Miku zuckte die Schultern: "Ich bin erst 1 1/2 Jahre hier..." Musste dann aber leise lachen: "Da hast du wohl recht... im Moment gibt es nur 3... na gut eigentlich 4 die reinpassen... aber der vierte ist noch gesperrt und wird das wohl auch noch ne weile bleiben..."

"Wie schön für ihn..." Im Moment intressierte Kyo das alles nicht. Er wollte nur seine Gedanken sortieren und dabei störte ihn der Junge. Extrem sogar. "Gut, nachdem ich jetzt weis, wo ich arbeiten könnte und es nicht werde...Noch was?"

Miku sah den Anderen nachdenklich an. Seufzte dann leise auf: "Naja... ich denke zwar nicht dass du dafür... eingeteilt wirst aber..." Er schloss die Tür, wandte sich einer anderen zu: "Hier... wenn die Typen drauf stehen dir Schmerzen zuzufügen..." Er schüttelte sich leicht...

/Das werden sie auch so.../ Schoss es ihm durch den Kopf. Noch konnte er nicht ahnen, wie recht er damit hatte. Nicht körperlich, aber seine Seele würde bei jedem mal, das er ohne sein Einverständnis genommen wurde, ein kleines bisschen mehr zerbrechen. Und der Einzige, der sie heilen konnte, der intressierte sich nicht für ihn. So jedenfalls kam es ihm vor, den sein Herz tat jetzt schon weh.

Traurig blickte der Ältere zu Kyo, sah man diesem doch seine Gedanken an. Und er meinte leise, den Jüngeren besorgt ansehend: "Du musst lernen dich zu distanzieren... du... musst es einfach als Job ansehen... du erledigst deine Arbeit und sobald du fertig bist hast du frei..." Miku ging weiter: "Und kannst du viele verschiedene Sachen machen..."

"Was glaubst du, was ich gerade versuche? Leider machst du mir das mehr als schwer!"

Fauchte Kyo, zog sich dann endgültig in sich zurück. Ihm war egal, was der Junge ihm jetzt noch sagte oder zeigte, er wollte es weder wissen noch sehen. Was wusste der Typ schon? Über ihn? Wie er sich fühlte? Nichts!

Miku seufzte auf. Ignorierte dann was Kyo gesagt hatte und zog ihn mit sich in das Zimmer, wo der Jüngere von nun an wohnen würde. Schubste ihn beinah rabiat aufs Bett und fuhr ihn beinah schon zornig an: "Ich versuch nur dir zu helfen... wenn du gar niemanden an dich ranlässt, gehst du an dem Job kaputt verdammt!!!"

Kyo jedoch lies sich einfach nur fallen, seufzte, hob die Hand und zeigte dem Älteren den Mittelfinger. "Geh mir nicht auf den Sack, Nervensäge. Was weisst du schon über meine Psyche? Ich bin doch eh schon am Arsch, was solls? Geh ich halt kaputt, dann hab ichs halt hinter mir, auch gut!"

Ein lautes Klatschen erfüllte den Raum, und Miku zog beinah von sich selbst erschrocken die Hand wieder zu sich. Zitterte vor Wut, als er leise flüsterte: "Sag... sag so etwas nie... nie wieder... ich werde nicht zu lassen, dass du Die-sama wehtust!"

Kommentar der Autoren:

Autsch... das war jetzt wohl nicht so gut... weder, das, was Kyo alles gesagt hat, noch das Miku ihm eine gescheuert hat. Was denkt ihr, wie wird Kyo jetzt darauf reagieren? Am besten per Kommi-funktion^^

ya mata ne Phibby-chan & Aoide